

Danziger Volksstimme

Einzelnummer 250 Mk.

Bezugspreis: Durch die Post u. Austrag. 5000 M. In Pommerellen 8000 M. poln. Anzeigen: Diesgepaltene Zeile 800 M., auswärts 900 M. Die Reklamzeile 3000 M., auswärts 3500 M. Arbeitsmarkt und Wohnungsanzeigen nach besonderem Tarif.

Organ für die werktätige Bevölkerung der Freien Stadt Danzig

Geschäftsstelle: Danzig, Am Spandhaus Nr. 6
Postfachkonto: Danzig 2945
Fernsprecher: Für Schriftleitung 720, für Anzeigenannahme, Zeitungsbefellung und Drucklagen 3290.

Nr. 144 Sonnabend, den 23. Juni 1923 14. Jahrg.

Erträgliche Zahlungsbedingungen für Deutschland.

Eine Forderung Hardings.

Der Newyorker Berichterstatter des „Daily Telegraph“ zufolge, berührte Präsident Harding in seiner Rede in St. Louis die Reparationsfrage mit folgenden Worten: Es ist stets der unwiderstehliche Wunsch unseres freisinnigen Volkes gewesen, den Triumph der Demokratie über die Autokratie und die Ersetzung der monarchistischen Idee durch eine Volksregierung zu begrüßen. Daher ist es unsere ernste Hoffnung, daß gerechte Bedingungen für eine Regelung, die wir nicht anzugeben beabsichtigen, in Europa gestellt werden, die das demokratische Frankreich befriedigen und so beschaffen sind, daß Deutschland sein Reparationsversprechen erfüllen kann.

Präsident Harding, der sich auf einer Reise von Washington nach Alaska befindet, hat in St. Louis über den Beitritt Amerikas zum Internationalen Gerichtshof in Haag gesprochen. Wer auf die Nichtbeteiligung der Vereinigten Staaten vertraue, so erklärte er u. a., der vergesse die Verpflichtungen, denen sich die Vereinigten Staaten nicht entziehen könnten, und vergesse auch die kommerzielle Abhängigkeit der Vereinigten Staaten von den anderen Ländern. Für die Vereinigten Staaten seien für den Beitritt zum internationalen Gerichtshof zwei Bedingungen unerlässlich. Zunächst müsse der Gerichtshof so aufgebaut werden, daß er über jedweden Verdacht, als handele es sich um einen Gerichtshof des Völkerbundes statt eines Weltgerichtshofes, erhaben sei und er, Harding, sehe sich so dann genötigt, dies durch praktische Vor schläge zum Ausdruck zu bringen. Die Vereinigten Staaten seien entschiedener wie je gegen den Völkerbund, sie könnten sich aber wohl einem Gerichtshof anschließen, ohne den Völkerbund zu unterstützen. Es wäre jedoch vorzuziehen, wenn der Internationale Gerichtshof vom Völkerbund getrennt würde, dies könnte auf zwei Arten geschehen. Zuerst wäre es möglich, den Gerichtshof voll zu ermächtigen, das Ausfüllen der Befehle selbst zu übernehmen, sodann wäre das ausschließliche Vorkrecht des Völkerbundes, die Rechtsprechung des Internationalen Gerichtshofes anzurufen, abzugeben, oder auf gewisse Mitglieder des Gerichtshofes oder Gruppen von Mitgliedern des Gerichtshofes zu beschränken. Indem Amerika seine Bedingungen für den Beitritt zum Gerichtshof stelle, begehe es keinen unfreundlichen Akt, sondern wahre nur seinen nationalen Standpunkt. Diese Bedingungen entsprächen dem ausdrücklichen Wunsch zur freimütigen aber engen Verbindung mit den übrigen Staaten, um zur Wiederherstellung der Stabilität beizutragen.

Macdonald erfordert aktives Eingreifen Englands.

Der Führer der englischen Arbeiterpartei Gen. Ramsay MacDonald hat sich gegenüber dem Londoner Berichterstatter der „Ere Nouvelle“ über seine Ansichten bezüglich der französischen Reparations- und Ruhrpolitik geäußert. Er erklärte, jedermann wisse, daß das Ruhrunternehmen nichts weiter sei als die Herabsetzung wirtschaftlicher Werte. Er glaube, wenn die französisch-belagerte Aktion im Ruhrgebiet vollen Erfolg hätte und der deutschen Regierung und dem deutschen Volke die bedingungslose Kapitulation aufgezwungen würde, dies für die Dauer ein wahres Unglück für Europa wäre. Ein derartiger Ausgang würde dreierlei zur Folge haben. Zunächst würde er alle militärischen Jurten Europas entfesseln und die europäischen Staaten zu Belagerungs- und militärischen Diktaturunternehmungen machen. Für ein Land wie England würde dies wirtschaftliche und industrielle Folgen nach sich ziehen, die allgemeinen Schwierigkeiten auf dem Weltmarkt noch vergrößern und die wirtschaftliche Wiederherstellung noch erschweren. England müsse als Verhandlungsgrundlage eine Konferenz zur Prüfung der deutschen Note durch einen Ausschuss von Sachverständigen vorschlagen, die nur den rein wirtschaftlichen Gesichtspunkt zu beachten hätten. Wenn einer der Alliierten einen derartigen Vorschlag ablehne, müsse England im Einvernehmen mit allen für diese Politik gewonnenen Ländern, vor allem, aber wenn möglich, mit den Vereinigten Staaten, vorgehen. Die unmittelbare Frage sei jetzt aber die Wiederaufnahme der Verhandlungen über einen Waffenstillstand im Ruhrgebiet.

Sozialistischer Wahlsieg in England.

Bei der Erftwahl in Norpeih, die durch den Tod des Arbeitervertreter Gairns notwendig geworden war, ist der Vertreter der Bergarbeiter Robert Smillie mit einer Mehrheit von 6966 gegen den liberalen Kandidaten gewählt worden.

Der schottische Bergarbeiterführer Robert Smillie, eine der volkstümlichsten Persönlichkeiten der britischen Arbeiterbewegung, war vor drei Jahren infolge schwerer Erkrankung aus dem aktiven politischen Leben ausgeschieden. Nun hatte sich Smillie von seinen Freunden schließlich dazu bewegen lassen, für die Arbeiterpartei wieder zu kandidieren. Daraufhin hatte die konservative Partei, die bereits einen eigenen Kandidaten ins Rennen genommen hatte, diesen zurückgezogen und ihre Anhänger aufgefordert, für den liberalen Kandidaten zu stimmen, um mit vereinten bürgerlichen Kräften dem von der Bourgeoisie besonders verhassten und gefürchteten Smillie die Rückkehr in die aktive Politik unmöglich zu machen. Bei der Hauptwahl im November 1922 war in diesem Wahlkreis der Arbeitervertreter mit zirka 15 000 Stimmen gewählt worden, während der Liberale 10 000 und der Konservative 6000 Stimmen erhielten. Infolge der bürgerlichen Einheitsfront war der Stand der Arbeiterpartei besonders schwer. Doch die große Mehrheit, die Smillie über den bürgerlichen Kandidaten gewann, zeigt, daß die Arbeiterbewegung in England auch gegen die vereinigten bürgerlichen Parteien auf dem Vormarsch ist.

Die Regierung hat einen weiteren Sitz im Parlament verloren. Bei der Erftwahl in Tiverton (Devonshire) siegte der liberale Kandidat über einen konservativen mit einer Mehrheit von 409 Stimmen. Bisher war der Kreis durch einen konservativen vertreten, der aber bei der letzten Wahl nur eine Mehrheit von 71 Stimmen hatte.

Neuregelung des Lohnsystems.

Richtlinien des Afa-Bundes.

Die Frage der wertbeständigen Löhne beschäftigt die deutsche Arbeiterschaft immer mehr, so rasender die Mark abwärts stürzt. In der letzten Zeit brachten wir mehrere publizistische Auslassungen zu der viel umstrittenen Frage. Nimmehr hat die führende Spitzenorganisation der deutschen Angestelltenenschaft, der Afa-Bund zu der Frage Stellung genommen und für die zukünftigen Lohnverhandlungen eine Reihe neuer Richtlinien aufgestellt, die mit einigen Änderungen auch für Danzig maßgebend sind. Der Beschluß des Afa-Bundes lautet:

Der Besitz hat die Flucht aus der Papiermark vollzogen. Die einseitige Goldrechnung hat zur Stärkung des Sachwertbesitzes auf Kosten der auf Papiermark-Einkommen gestellten Volksschichten geführt. Angestellte, Beamte, Arbeiter, alle Klein- und Sozialrentner, Träger der Wissenschaft, der Kunst, Schriftsteller, Redakteure, Kerate, Rechtsanwälte und zahlreiche Angehörige der freien Berufe erleben bei jedem Marksturz ein sofortiges Herabsinken von ihrer bisherigen Lebenshaltung. Dies bedeutet Verelendung. Die bisherige Papierberechnung des Arbeitseinkommens, der Rente und Unterstützung führt zur Herabdrückung der Bezahlung insbesondere auch der gelehrten Arbeitskraft. Die dadurch erzeugte Verminderung der Volkslaufkraft bedeutet eine Schädigung der Lebenshöhe und Arbeitsmöglichkeit Deutschlands, die weit über die Wertvermindernngen durch den Krieg und Folgen der Niederlage hinausgeht.

Dieser Zustand wurde verschärft durch eine völlig verfehlte Finanz- und Währungs politik, welche nicht nur die Deckung von Reichs- und Staatsausgaben durch fortschreitende Entwertung aller Besitz- und Erwerbungen von Papiermark vollzog, sondern diese Inflationssteuer (Entziehung von Kaufkraft bei allen Besitzern von Papiermark oder Papiermarkforderungen durch massenhaften Neudruck von Noten) auch zugunsten aller Waren- und sonstigen Sachwertbesitzer erhob und so weitgehend zu einer ungewöhnlichen volkswirtschaftlichen Organisation geführt hat.

Der Afa-Ausschuss begründet es deshalb, daß der Vorstand des Afa-Bundes die Initiative ergriffen hat, um durch eine Neugestaltung der gewerkschaftlichen Lohnpolitik wieder eine feste Grundlage für die Entwertung des Realeinkommens aller arbeitenden Volksschichten zu schaffen. Das zeit- und kraftraubende dauernde Verhandeln um ein Nachhinken der Löhne hinter der allgemeinen Geldentwertung muß abgelehnt werden durch ein System der Sicherung der Wertbeständigkeit des Arbeitseinkommens.

- Dafür stellt der Afa-Bund folgende Richtlinien auf:
1. Ausgangspunkt der Lohnfestsetzung.
Als erster Schritt ist das weitere Sinken des Arbeitseinkommens durch Geldentwertung zu verhindern. Hierzu wird empfohlen:
Ausgangspunkt aller Lohnverhandlungen ist vorerst der tariflich festgesetzte Lohn. Welcher Monat dieses oder eines früheren Jahres dabei zur Grundlage zu nehmen ist, bestimmt je nach den Berufsverhältnissen der einzelne Verband. Der Grundlohn wird jeweils für die Dauer des tariflichen Lohn- oder Gehaltsabkommens neu vereinbart.
 2. Anpassung an die Geldwertschwankungen.
a) Die während der Tarifperiode eintretende Veränderung der Kaufkraft ist durch bezugliche Zuschläge zum Grundlohn auszugleichen. Diese Zuschläge haben nach einem der Geldentwertung entsprechenden Index zu erfolgen.

Gegen die Devisenspekulation.

Berlin, 22. Juni. (APZ.) Eine gestern vom Reichspräsident erlassene mit der Verkündung in Kraft tretende Verordnung bestimmt u. a., daß gegen Reichsmark oder auf Reichsmark lautende Wertpapiere nur Zahlungsmittel und Forderungen in ausländischer Währung veräußert werden dürfen, die in Berlin amtlich notiert werden, und zwar nur zum amtlichen Kurse des Tages des Geschäftsabchlusses. An Tagen, an denen die betreffende Währung nicht amtlich notiert wird, dürfen in ihr Geschäfte nicht abgeschlossen werden. Ausgenommen sind Geschäfte mit der Reichsbank. Gegen die obigen Vorschriften verstößende Geschäfte sind nichtig. Devisen, deren Kurs nicht amtlich notiert wird, dürfen nicht erworben oder veräußert werden. Hierzu gehören die polnische Mark und der Sowjetrubel.

Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlung und Aufforderung oder Anreizung dazu werden mit Gefängnis bis zu drei Jahren und mit Geldstrafe bis zum Zehnfachen des Wertes der ausländischen Zahlungsmittel oder Forderungen oder mit einer dieser Strafen bestraft. Daneben können die ausländischen Zahlungen oder Forderungen zugunsten des Reiches eingezogen werden, und es kann auch Publikation der Verurteilung angeordnet werden. Der Reichswirtschaftsminister kann Ausnahmen von der Verordnung bewilligen.

b) Der Lebenshaltungszindex (im wesentlichen auf den Kleinhandelspreisen aufgebaut) bleibt bei schneller Veränderung der Valuta hinter den tatsächlichen Lebenshaltungskosten leicht zurück. Der Großhandelsindex folgt im ganzen der Valuta. Eine wirkliche Anpassung an die Geldentwertung kann durch Verbindung der Abschlägen oder durch Verwendung einer derselben, jedoch unter Berücksichtigung der zu erwartenden Veränderung, gefunden werden, etwa im Verhältnis der prognostizierten Veränderung, welche in der eben vorhergegangenen Lohnperiode eingetreten ist.

c) Der Lebenshaltungszindex des Statistischen Reichsamts ist in seiner gegenwärtigen Gestalt nicht brauchbar, weil er sowohl in Warenarten und -mengen der notwendigen Lebenshaltung nicht entspricht wie auch viel zu langsam zusammengestellt und veröffentlicht wird.

Der Afa-Bund fordert deshalb von der Reichsregierung die unverzügliche Abänderung des Index in der Weise, daß seine Ermittlung den wirklichen Lebensverhältnissen des Arbeitnehmers einschließlich eines gewissen kulturellen Mindestbedarfs entspricht, seine Zahlen dem tatsächlichen Geldwert bei Veröffentlichung entsprechen und diese Veröffentlichung allwöchentlich jeden Mittwoch erfolgt. Bei Festsetzung und Durchführung des neuen Index sind von vornherein Vertreter aller Arbeitnehmerkreise maßgebend mit zu beteiligen.

3. Schutz vor Entwertung zwischen den Gehaltszahlungsterminen.

Die frühere und teilweise noch jetzt übliche Gehaltszahlung für längere Zeit entspricht nicht den heutigen Geldwertschwankungen, vielmehr ist zur Wertbeständigkeits-erhaltung notwendig:

a) Verkürzung der Gehaltszahlungstermine allermindestens auf vierzehn Tage.

b) Für größere Anschaffungen (Kleidung, Hausrat, Brennholz usw.) bedeutet Rücklage von Lohnanteilen in Papiermark heute fast regelmäßig Verlust und schließlich Unmöglichkeit der Anschaffung. Deshalb muß die Möglichkeit geschaffen werden, diese Lohn- und Gehaltsanteile wertbeständig anzulegen. Hierfür bedarf es der Einrichtung wertbeständiger Sparanlagen.

4. Art des Vorgehens.

Der Afa-Bund hält es für dringend notwendig, daß zunächst alle Tarifverträge auf der Grundlage der Wertbeständigerhaltung der vereinbarten Lohnhöhe von vornherein abgeschlossen werden.

Der Afa-Bund erwartet weiter von den zuständigen Reichs- und Länderbehörden, daß sie die Schlichtungsausschüsse im Sinne Punkt 1, 2 und 3 anrufen.

Insbesondere sind diese Grundsätze auch für die Arbeitnehmer des Reiches, der Länder und sonstigen öffentlichen Körperhalten sofort anzuwenden.

Darüber hinaus ist die Erhaltung der Wertbeständigkeit für Arbeitsentgelt aller Art sowie für Sozialrenten und Unterstützungsgelder gesetzlich im Sinne unserer Richtlinien festzusetzen. Dies ist insbesondere unbedingt erforderlich im Interesse höherer Arbeitnehmergruppen, die zum Abstieg von Tarifverträgen wirtschaftlich zu schwach sind, sowie derjenigen Volksschichten, die infolge der Geldentwertung neuerdings von ihrer bisherigen Lebenshöhe immer tiefer herabgedrückt werden.

Der Afa-Bund richtet an die politischen Parteien das Verlangen, schleunigst für eine solche gesetzliche Festsetzung zur Sicherung der wirtschaftlich Schwächeren und insbesondere auch der neuerdings proletarisierten einzutreten.

Reform des Beamtenrechts.

Der ganze Fragenkomplex über die Rechte der Beamten, Grundrechte, Beförderung, Disziplinierung, Weisung und Veramtung...

Die Beamtenchaft wünscht, daß die Abhängigkeit vornehmlich vom Wohlwollen der Vorgesetztenstelle...

In der Vorkriegszeit waren die Beamten Diener der Ämter. Die konservative Staatsauffassung...

Die Beamtenchaft des Deutschen Reiches schloß sich im Deutschen Beamtenbunde zusammen. Der preussische Ministerpräsident...

Leumdung ist, wenn in den Volksvertretungen der Reaktion behauptet wird, die Sozialdemokratie wolle den Beamten ihre Rechte nehmen...

1. Das Prinzip der Selbstverwaltung in streng demokratischer Richtung ist zugrunde zu legen. 2. Die Beamtenvertreter müssen durch ein gewisses Maß von Immunität in ihrer Betätigung geschützt werden.

Die Aushungerung des Ruhrgebiets.

Der Reichsminister für Ernährung und Landwirtschaft Dr. Luther erklärte in einem Interview mit dem Vertreter des RFB u. a. Der ungeheuerliche Versuch der Franzosen...

Die blutigen Vorfälle in Marl.

Aus dem Ruhrgebiet wird über den vorgezogenen Zwischenfall bei Marl noch berichtet, daß das belgische Kommando sich damit einverstanden erklärte...

Deutschlands Reparationszahlungen an Südbulawien. Als Ergebnis der Ankündigung...

kommen paraphiert, wonach Jugoslawien auf alle ihm für das Jahr 1928 und künftig zustehenden Viehsteuern...

Antisemitische Rombies. Der Vorstand der Münchener Handelskammer, Kommerzienrat Siegmund Frankel, ist gestern nacht von Sakenkreuzlern überfallen worden.

Anklands Vergeltungsmaßnahmen gegen die Schweiz. Der Rat der Volkskommissare hat im Zusammenhang mit dem nach der Ermordung Borowskis...

Wirtschaft, Handel und Schiffahrt.

Weitere Notordieuerung des deutschen Banknoten-Umlaufs. Die Belastung der Reichsbank hat in gewaltigem Ausmaß weiter zugenommen.

Der Textilhandel für Einführung der Goldrechnung. Der Reichsbund des Textileinzelhandels hat auf seiner in Dresden abgehaltenen Hauptversammlung...

Silber- und Kobaltgruben im böhmischen Graebirge. Abhängig die neuangeordnete Silberbauende Gewerkschaft 'Argenta'...

Ruhr-Heldenium.

Sein Name... (Faded text in the bottom left column)

in der... (Faded text in the bottom middle column)

unmittelbar auf sich einwirken läßt, schon einmal aufbegehrt und um sich schlägt. Ja, ja, die lieben Bürgerlichen... (Faded text in the bottom right column)

Ist die Ernte in Gefahr?

Die ununterbrochene seit Ostern anhaltende Regenperiode läßt nicht mit Unrecht die Befürchtung auf...

Im großen Ganzen ist bis jetzt durch die nahe Witterung ein Befriedigendes, teilweise üppiges Wachstum hervorgerufen worden...

Liegenhof. Sie wollen kein Steueramt. Der Senat beschließt, ein Steueramt in Liegenhof einzurichten...

Aus dem Osten.

Warisburg. Weiße Steuerkämpfer. Der Kaufmann Anton P. fand wegen Steuerhinterziehung vor den Schranken...

Stannberg. Ein Seuchen der Art. Einen empfindlichen Verlust erlitt der Herr J. aus Stannberg...

Stannberg. Eisenbahnverkehr. Durch einen Zugbruch...

Käseberg. Schmelzwerke für 100 Millionen. Am Donnerstag morgen...

Ilka. Drei Millionen Mark Geldstrafe für...

hatte die Verkäuferin Ida Pösel für 90 Eier zum Verkauf gebracht...

Matow. Ein graufiger Hund wurde am Wilhelmplatz gemacht...

Vereinigte Sozialdemokratische Partei Danzig.

Montag, den 25. Juni, abends 7 Uhr, im Fraktionszimmer des Volkshauses:

sehr wichtige Vertreterversammlung.

Zur Teilnahme sind berechtigt die gewählten Vertreter der Stadtbezirke...

Vertreter, die verhindert sind, müssen ihre Stellvertreter benachrichtigen...

Hummelburg. Sie werden nicht alle, nämlich die Weibchen einer gewissen Gattung...

Aus aller Welt.

Der Neusee versinkt. Die See im Neuseegebiet hat sich nach den neuesten Meldungen geöffnet...

Ärztlicher Ferienaufsatz in Preußen. Mit Rücksicht auf die am 1. Juli eintretende Erhöhung...

70 Verbrechen gegen das feindliche Leben. Ein Großverbrechen das aber in unglücklicher Zusammenhang mit...

operativen Eingriffs an. Der Tod einer Patientin führte zur Entdeckung...

Schnee im Juni. Aus den Eggenfelder Bergen bei Magdeburg geht die Meldung ein...

Dammbruch im Schacht. Im Röhrichtschacht der Mansfeld Akt. Ges. in Wettelrode erfolgte ein Dammbruch...

Berichtungs-Anzeiger

Anzeigen für den Berichtungs-Anzeiger werden nur bis 9 Uhr Morgens in der Geschäftsstelle...

Arbeitnehmerverband der Friseur. Sonnabend, den 23. Juni 1923, abends 9 Uhr...

Deutscher Arbeiter-Sängerbund. Heute, Sonnabend, abends 7 Uhr, in der Aula...

Jungsozialisten-Gruppe und Arbeiterjugendvereine. Sonnabend den 23. Juni Sonnenwendfeier...

Arbeiter-Turn- und Sport-Bund. 3. Bezirk. Sonntag, den 24. Juni d. Js., 9 Uhr morgens...

Vereins-Vorstandskonferenz. Jedes Ausführglied vom Bezirksrat...

Allgemeiner Gewerkschaftsbund der freien Stadt Danzig. Am Montag, den 25. Juni, abends 6 1/2 Uhr...

Gemeinde- und Staatsarbeiter-Verband. Dienstag, den 26. Juni 1923, abends 6 Uhr...

Bei Gicht, Rheuma, Ischias hat sich Logal wegen seiner hervorragenden bewährt...

Zigaretten- und Tabakfabrik B. Schmidt Nachflg. Danzig-Oliva. Räumlicher Schnupftabak. Fabriklager in Danzig: Carl Conrad vorm. Reinhold Klau Altstädtischer Graben 106 Telefon 1520.

Das Majorat

Von Friedrich von H. H. H. H. H.

Das Majorat ist ein Erbteil, das von einem Vater auf seinen ältesten Sohn übergeht...

Ein Mann der Armien ist so glücklich, glücklich hatte, das er seine Tochter...

seiner Tochter. Er erzählt dir von dem Bündnis, das Wolfgang wider seinen Willen geschlossen hat...

Stadttheater Danzig.

Direktion: Rudolf Schaper.
 Heute, Sonnabend, den 23. Juni, abends 7 Uhr:
 Dauerkarten A 2. Ermäßigte Schauspielpreise.

Johannisfeuer

Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann.
 In Szene gesetzt von Carl Ritter.
 Inspektion: Emil Werner.
 Regie: Carl Ritter.
 Besetzung: Carl Ritter, Joh. Drost-Gauleke, Erika Jels, Reginald Bufe, Dara Ottenburg, Frieda Regwald, Ferdinand Reuter, Georg Harber, Frieda Werner.
 Ende gegen 9^{1/2} Uhr.

Sonntag, den 24. Juni, abends 7^{1/2} Uhr: Dauerkarten haben keine Gültigkeit. „Sa Traviata“ Oper.

Montag, den 25. Juni, abends 7 Uhr: Dauerkarten B 2. „Die toten Augen“. Eine Bühnenbüchse.

Dienstag, den 26. Juni, abends 7 Uhr: Dauerkarten C 2. „Die spanische Fliege“. Schwank.

Flamingo
 Bühne und Film.
 Vornehmste Lichtspielhaus.
 Junkergasse 7. 9832. Telefon 9810.

Heute zwei Uraufführungen für den Freistaat

1. **Des Kaisers alte Kleider**
 Ein Film aus dem Chinesischen mit Emil Rückert, Dary Holm

2. **Das Rätsel der Gerty Sering**
 Das Abenteuer eines Kindes
 5 Akte mit der Meinen Margit Lubinski

3. **Meister-Woche Nr. 24**

Mittwoch, den 27. Juni, nachm. 3 Uhr
Große Kinder- und Familienvorstellung
 im kleinen Saal. 9833.
 Die Vorstellung beginnt um 3 Uhr, um 3¹⁵ Uhr.
 Wirklich schön, ausgewähltes Programm

Metropol-

Lichtspiele
 Dominikanerwall 12. 9817.
 Täglich 5 Uhr Sonntags 4 Uhr

Marco

der Todeskandidat!

Ein Abenteuer in 6 Tagen und Nächten in 6 spannenden Akten mit Marco, der Mann der Kraft als Hauptdarsteller.

Gesetz und Liebe!
 Dreier-Tragödie in 6 Akten.
 Bestbewährte gediegene Musik!

Gedania-Theater

Schlesienstr. 53-55. 9819.

Achtung! Heute! Achtung!
 Der große West-Epochen-Film:
„Mit Büchse und Lasso“
 in 6 Episoden. 34 Akten.
 3. Episode: „Gegen Haß und Meid“
 4. Episode: „Das Antlitz des Todes“
 12 große, tiefste spanische Sensationelle Akte.
 In der Hauptrolle: Eddie Polo.
 Ferner: Die großen Lustspielkünstler:
„Chaplin im Kino“
„Chaplin auf d. Maskenball“
 Beginn der letzten Vorstellung 9 Uhr.

Welt und Wissen

Hefi 3 u. 4 erschienen
 Preis 450.— Mark

Suchhandlung „Volkswacht“
 Im Spandauer 6 und Paradiesstraße 32

Sonnabend, 23. Juni 1923 (Johannisnacht),
 im Garten und in sämtlichen Räumen des
 Friedrich - Wilhelm - Schützenhauses:

Bühnenfest

der Mitglieder des Danziger Stadttheaters
„Im Thespiskarren rund um die Erde“

4 Uhr: Promenadenkonzert
 6 Uhr: Festvorstellung im Garten: „Preciosa“
 9 Uhr: Festtrubel in sämtlichen Sälen
 Sommer- bzw. Reisekleidung erbeten!
 Vorverkauf: Theaterkass. und Filiale Langfuhr (W. F. Burau).
 Bei anhaltend schlechter Witterung gelangt das Programm im großen Saal zur Aufführung. 19973

MODERNE KAROSSERIEN

 DANZIGER KAUER KAROSSERIEFABRIK
 AUGUST NÖPPER
 SÄMTGASSE 6-8
 9390

Zahn-Kranke
 werden sofort behandelt. Neue Gebisse, Reparaturen an einem Tage. Spezialität: Gebisse ohne Platte, Goldkronen usw. unt. voller Garantie. Dankschreiben über schmerzloses Zahnziehen. Niedrige Kostenberechnung. 9396

Institut für Zahnheilkunde **Pfeifferstadt 71** Durchgeh. Sprechzeit: 8-7 Uhr

MINIMAX
 der seit über 20 Jahren bewährte Feuerlöscher für die Hand des Laien, löscht mehr als 66 000 Brände im Entstehen und rettete 129 Menschenleben, rund 2 Millionen Minimax-Löscher sind bereits geliefert.
Diese Zahlen beweisen mehr als alle anderen Darstellungen die Vorzüge der Minimax-Handfeuerlöscher:

- leichte Handlichkeit, langjährige Haltbarkeit, sicheres Löschen aus weiter Entfernung, einfache, bewährte Konstruktion, selbsttätiges Arbeiten durch einfaches Aufschlagen, Unschädlichkeit der Löschflüssigkeit,
- Nachfüllung sofort überall möglich, Hochlösen, kein Mechanismus, Kolben, Schlang oder Ventiltrad, von Frauen, Kindern, Einarmigen mühe-los zu benutzen.

Die Minimax A.G. übernimmt beim Kauf folgende wichtige Verpflichtungen: Kostenlose Nachprüfung der Apparate, kostenlose Beratungen und Unterweisungen in der Handhabung, kostenlose Nachlieferung der bei einem Brande verbrauchten Füllungen für die Normalarten. Der Kauf von Handfeuerlöschern ist Vertrauenssache!

Ein Beispiel aus der Praxis:
 Am 27. Juni 1923, 11.30 Uhr, wurde in der Wohnung Nr. 3287-88, 61555-59 (Abschrift), ein Brand durch einen Lichter verursacht. Die Wohnung war mit einem Minimax-Feuerlöscher ausgestattet. Der Brand wurde sofort gelöscht, bevor sich der Brand ausbreiten konnte. Der Schaden betrug nur 10 Mark. Der Minimax-Feuerlöscher kostete nur 12 Mark. Die Wohnung wurde sofort wieder bewohnbar gemacht. Die Versicherungsgesellschaft zahlte die Kosten für die Reparatur der Wohnung. Die Versicherungsgesellschaft dankte der Minimax A.G. für die schnelle Lieferung des Feuerlöschers. Hermann Becker, Mechaniker, Danzig, 11. Juni 1923.

Die Minimax A.G. übernimmt beim Kauf folgende wichtige Verpflichtungen: Kostenlose Nachprüfung der Apparate, kostenlose Beratungen und Unterweisungen in der Handhabung, kostenlose Nachlieferung der bei einem Brande verbrauchten Füllungen für die Normalarten. Der Kauf von Handfeuerlöschern ist Vertrauenssache!

MINIMAX A.-G., Berlin N.W. 6, Schiffbauerdamm 20
 Generalvertretung mit Lager
EDUARD J. RAMM, DANZIG, Langgarten 21, Telefon 6265

Gehr. Bialer G.m.b.H.
 DANZIG, Hundegasse 4-5

Kurzwaren, Galanterie, Strumpfwaren
 Spitzen — Bänder — Taschentücher
 Große Auswahl. Lagerbesuch lohnend.

Das Keil-Danzigbriefmarken-Album
 ist jetzt lieferbar — in allen Geschäften erhältlich.

Ausführung I schwarz-roter Kalligraphiealbum mit Goldprägung, 50 Seiten weißes, holzfreies Papier, brutto 40 000.— Mark pro Stück.
Ausführung II in schwarzem Lederlembinder, brutto ca. 250 000.— Mark pro Stück (vorläufig ausverkauft), 2500.
Ausführung III Kalligraphiealbum wie oben mit 40 Albumblättern aus weißem Kartonpapier mit Leinenfäden, brutto 30 000.— Mark pro Stück.

Händler, Geschäfte, Verlage, Vereine und Schulen erhalten innerhalb des Freistaates Rabatt auf Abgabe, erst Zoll.

Firma **Frau Mia Keil, Danzig-Langfuhr** Birkenallee 3a
 Telefon 5500

Nur noch **Stadttheater Zoppot** Nur noch
 3 Direktion Otto Normann 3

Gastspiele der Mitglieder des Gastspiele
Moskauer Künstler-Theater
 Sonntag, 24. Juni: Matinee, um 3 Uhr nachmittags
 A. Tschechow
 1) Die Hexe. 2) Vergessen. 3) Heiratsantrag.
 Abends um 8 Uhr: **Wischnewy Sad** (Kirschengarten), A. Tschechow
 Montag, 25. Juni: A. Tschechow Das letzte Gastspiel
Diadia Wania
 Anfang 8 Uhr! (Onkel Wania) Anfang 8 Uhr!
 Vorverkauf Stadttheater Zoppot und Gebr. Freymann, Danzig.

Fahrräder!
 Neue und gebrauchte
Bereifung
 nur erstklassige Marken wie Conti, Harburg - Wiert, Hutchinson, Gozania, Schlauchreifen

Ersatzteile
 Lenker, Gabeln, Ketten, Pedale, Sattel, Satteltaschen, Gummilösung, Glocken, Laternen, Achsen

Reparaturen aller Art
 in eigener Werkstatt — schnell und billig —

Oskar Prillwitz
 Paradiesgasse.

Lichtbild-Theater
Langenmarkt Nr. 2

Vom 22. bis 28. Juni
 Der neueste
Hagenbeck-Raubtier-Film:
„Wettkampf ums Glück“

Sensationelles Abenteuer aus den wildromantischen Steppen Tibets in 6 Akten.
 In der Hauptrolle die schöne englische Miß **Colette Brettel.**
 Ferner: 9935

„Das Universalgenie“
 Groteske in 2 Akten mit **Gerhard Dammann, Hansi Dege.**

Zigarren-Fabrik
 Pöagen-pfuhl 66 **„CUBA“** Telefon Nr. 5744
 G. m. b. H.

Qualitätszigarren zu billigsten Preisen

Herrenstoffe
 direkt ab Fabrik noch sehr billig
 Günstig auch für Wiederverkäufer

Danziger Tuchhaus
 Brettgasse Nr. 31. 9572

Goldankaufstelle
II. Damm II

Brillanten, Perlen Gold, Silber 9732

Zahlt die höchsten Preise

Sommerbühne Bürgerschützenhaus
 Gr. Allee. Inh.: A. Heldmann

Täglich
 Konzert mit Kabaretteinlagen 9713

Felle aller Art
 kauft zu höchsten Tagespreisen 9494

Franz Boss
 Holzmarkt 5 — Langfuhr, Hauptstr. 124.